

## Fakten

Die **PSB des blv gGmbH** leistet kurzgefasst über 56 Jahre als Gemeinschaftsgründung badischer Kommunen in der Stadt Freiburg und im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald einen entscheidenden Beitrag zur Versorgung von Suchtkranken und zur Prävention von Abhängigkeitserkrankungen.

Durch konfessionelle Neutralität und Offenheit für alle Bevölkerungsgruppen verfügen wir über hohe Resonanz bei der Bürgerschaft und den Kooperationspartnern. Unsere Suchthilfe-maßnahmen ersparen der Kommune erhebliche Kosten. Aus diesem Grunde darf die PSB des blv. 2009 nicht geschlossen werden!

### Die Qualitätsmerkmale der PSB (blv) Freiburg auf einen Blick:

- Breitgefächertes Konzept (Einzel- und Gruppentherapie) seit Jahren erprobt und erfolgreich durchgeführt
- Geschlechtsspezifischer Ansatz (Gender mainstream in der Suchtkrankenhilfe)
- Qualifiziertes Hilfsangebot für Angehörige, PartnerInnen, Familien
- Russischsprachige Hilfsangebote für MigrantInnen
- Prävention für unterschiedliche Zielgruppen
- Langfristige Betreuung
- Ausgebautes Netz von Selbsthilfegruppen, mit Verankerung und Supervision durch unsere Fachstelle
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit von hochqualifiziertem Personal (Fachärztin für Psychiatrie, Sozialarbeiter und Sozialpädagogen mit therapeutischer Zusatzausbildung, Psych. Psychotherapeutin)
- Liäsondienste in Krankenhäusern

**2009 droht Schließung !**

**Unterstützen Sie uns!  
Näheres auf unserer  
neuen Homepage**



**Baden-Württembergischer  
Landesverband für Prävention  
und Rehabilitation gGmbH (blv)**

**Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle für Alkohol- und Drogenprobleme  
Fachstelle für Suchtprävention und Gesundheitsförderung**

**Kronenmattenstr. 2a  
79100 Freiburg  
Telefon 0761/15 63 09-0  
Fax 0761/15 63 09-99  
Email: [psb-freiburg@blv-suchthilfe.de](mailto:psb-freiburg@blv-suchthilfe.de)  
<http://www.blv-suchthilfe.de>**

**neue Internetpräsenz!**

**<http://www.blv-suchthilfe-freiburg.de>**



**Psychosoziale Beratungs-  
und Behandlungsstelle für  
Alkohol und Drogenprobleme**

**Fachstelle für  
Suchtprävention und  
Gesundheitsförderung**

**Kronenmattenstr. 2a  
79100 Freiburg**

**Daten und Fakten 2006**

**<http://www.blv-suchthilfe-freiburg.de>**

## Tätigkeitsschwerpunkte mit Zahlenmaterial und Stellenschlüssel

Stand 22.02.2007 KL

### Information und Beratung

- Für Betroffene, Angehörige, Freunde
- Schneller Kontakt durch offene Sprechstunden
- Präsenzzeiten Mo.-Fr. 8:00-12:00 Uhr und 13:00-16:00 Uhr
- Abendsprechzeiten
- Telefonberatungen

### Ambulante Behandlung

- psychosoziale und psychiatrische Diagnostik
- Ambulante Rehabilitation ( Einzel- und Gruppentherapie Schwerpunkt Suchtpsychotherapie)

### Vorbereitung und Vermittlung

- Motivierung in Einzelgesprächen und Gruppen
- Kooperationen mit versch. Fachkliniken, niedergelassenen Ärzten und Krankenhäusern
- Abklärung des Kostenträgers
- Beantragung der Kostenübernahme

### Nachsorgebehandlung

- In Einzel- und Gruppengesprächen
- Vermittlung in Nachsorgeeinrichtungen
- Kooperationen mit und Aufbau von Selbsthilfegruppen
- Aufbau eines Netzes von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer

### Prävention / Öffentlichkeitsarbeit

- Eigene Fachstelle für Suchtprävention
- Schulungen für Verantwortliche in Betrieben
- Seminare für Erzieherinnen, Eltern, Lehrern, Auszubildende
- Vorträge und Impulsveranstaltungen für verschiedene Zielgruppen
- Kooperationen mit Vertretern des med. Hilfesystems und den sozialen Diensten
- Initiierung und Mitwirkung bei Projekten
- Vorstellung und Transparenz unserer Arbeit
- Zweijährige Schulung ehrenamtlichen Helfern

### Gruppenangebote

Informationsgruppe / ambulante Therapiegruppen auch geschlechtsspezifisch / Entspannungsgruppe /-Nachsorgegruppe / Angehörigengruppe / Führerscheinkurse / Raucherentwöhnungskurse / langlaufende Selbsthilfegruppen /-Supervision für ehrenamtliche Helfer

### Personelle Besetzung

Dipl. Sozialarbeiter/in/Dipl. Sozialpädagogen  
Dipl. Psychologin, Psych. Psychotherapeutin  
Fachärztin für Psychiatrie  
Dipl. Psychologin für russischsprachige Migranten  
Sekretariat / Verwaltung

### Projekte in Planung 2007

- Tagesklinik in Kooperation mit DRV-BW/ Reha Süd gGmbH/Uni-Klinik Freiburg
- Stadtteilsprechstunde Weingarten
- Skoll- Selbstkontrolltraining für gefährdete junge Menschen

Zahlen	2005	2006
<b>Klientenzahlen</b>		
Betroffene:	516	496
Soz. Umfeld:	40	30
Klienten mit Einmalkontakt:	147	171
<b>Insgesamt:</b>	<b>703</b>	<b>697</b>
<b>Hauptdiagnose</b>		
Alkohol:	479	464
Illegale Drogen:	3	9
Tabak:	26	23
<b>Insgesamt:</b>	<b>516</b>	<b>496</b>
<b>Kontakte</b>		
Einzelgespräche:	2663	2315
Gruppengespräche:	1436	1390
Einmalkontakte:	147	171
<b>Insgesamt:</b>	<b>4246</b>	<b>3876</b>
<b>Ambulante Reha:</b>	<b>42</b>	<b>50</b>
<b>Vermittlung in stat. Reha:</b>	<b>87</b>	<b>82</b>
<b>Ambulante Nachsorge:</b>	<b>67</b>	<b>61</b>
<b>Prävention:</b>	<b>78</b>	<b>64</b>
<b>Selbsthilfegruppen:</b>	<b>10</b>	<b>10</b>
<b>Ehrenamtliche Helfer:</b>	<b>15</b>	<b>15</b>